

Aufbruch

Wünschst Du Dir auch einen Aufbruch für Deinen Glauben? Einen Aufbruch näher zu Gott hin? Neu die Freiheit in Jesus entdecken? Loslassen, was zurückhält und im Alltag diese Freiheit leben? In dieser Gottesdienst-Serie brechen wir gemeinsam auf und entdecken den Galaterbrief. Dieser steckt voller dynamischen Kraft und frei machendem Evangelium. Bist Du dabei, bereit, Deinen Koffer zu packen und aufzubrechen?



Einführung in den Galaterbrief
<https://dasbibelprojekt.de/videos/galater>

Antrieb Evangelium

Predigt vom 12. Januar 2020, philemon.ressnig@feg-embrach.ch, Galater 1,1-9

Das Evangelium in 2 Minuten

In den Versen 1-5 bringt Paulus erstaunlich für seine Briefe kein Lob an die angeschriebene Gemeinde. Seine Grussworte sind jedoch mit der kompakten Zusammenfassung des Evangeliums erfüllt. Dieses Evangelium ist für jeden geistlichen Aufbruch und das geistliche Leben so grundlegend und elementar, dass es Paulus gleich an den Anfang stellt und dieses im ganzen Brief als Antrieb für alles geistliche Leben der Gläubigen sieht.



Bibeltexte zum Vertiefen:

- Sehr ähnlich schreibt Paulus in Eph 2,8-9.
- Vieles spricht dafür, dass der Galaterbrief an die Gemeinden der ersten Missionsreise von Paulus gingen. Lies doch mal, was Paulus dabei erlebt hat: Apg 13,13-14,28.
- Zu Vers 4: Kolosser 1,13-14 – wow!



Fragen zum Nachdenken oder Diskutieren:

- Warum ist die Lehre von Tod und Auferstehung Jesu so zentral wichtig? (z.B. V1, V4)
- Wie würdest Du jemandem das Evangelium in 2 Minuten erklären? Was zeichnet für Dich einen «Christen» aus?



Spannend:

- Vieles spricht dafür, dass es sich bei den Versen 3-5 um gottesdienstlich bekannte Wendungen handelte. Vielleicht haben die Galater diese mitgebetet, ihre Lippen mitbewegt, wurden eins mit diesen Worten. Gleichzeitig treffen sie voll den Kern des Evangeliums. Wie gut, wenn wir heute auch so Wendungen kennen!
- In Vers 5 endet diese Wendung mit einem Amen! Sagten die Galater Amen dazu? Sagst Du Amen dazu?

Jesus allein rettet

Wie schnell geht es, dass wir vergessen, dass Jesus reicht! Er rettet.

Jesus + nichts = Rettung



Fragen zum Nachdenken oder Diskutieren:

- Wo kennst Du aus Deinem Leben die Gleichung «Jesus + _____ = Rettung»?
- Wo machst Du Dir einen Krampf aus dem «+ _____», wo anderen?
- Was ist der Unterschied zwischen folgenden zwei Sätzen:
 - Ich möchte Gott gehorsam sein, **weil** Jesus mich liebt.
 - Ich möchte Gott gehorsam sein, **dass** Jesus mich liebt.



Spannend:

Gnade kommt vor Frieden. Ist es nicht so, dass unser Herz erst Ruhe und Frieden findet, wenn es weiss, dass wir Menschen gerettet sind und gerecht gesprochen wurden?

Eindringliche Warnung

In den Versen 6-9 warnt Paulus sehr direkt und eindringlich davor, dieses klare Evangelium zu verdrehen.



Fragen zum Nachdenken oder Diskutieren:

- Wir müssen gar nichts machen, um Christ zu sein – Jesus hat ja alles getan! Würde es nicht Jesus KLEIN und unseren Gott SCHWACH machen, wenn wir mit unserer Leistung etwas zur Erretten beitragen müssten?
- Manchmal vertrauen wir etwas gar blind auf Aussagen von berühmten christlichen Personen. Paulus warnt hier eindringlich: Prüft, was gesagt wird! Welches sind Deine «christlichen Supervorbilder», deren Aussagen Du vielleicht mehr prüfen solltest?
- Was ist, wenn einer sich bekehrt und gerettet wird, und er nachher völlig ungehorsam lebt?
- Wie kannst Du in Deinem Alltag gegen solch ein verdrehtes Evangelium antreten, dass irgend eine Leistung nötig wäre, um sich die Liebe Gottes und seine Rettung zu verdienen?

